

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Eyn Christliche Kinderzucht, in Gottes wort vnd Iere**

**Agricola, Johann**

**Nürnberg, 1528**

Die Erst bitte. Geheyliget werde deyn name.

**urn:nbn:de:bsz:31-63871**

Das Vatter vnser  
get bey seynem kinde zu thun. Summa. Vatter ist  
ein wort des glaubens.

Vnser.

Vnser/ist ein wort der brüderlichen liebe vñ des  
diensts/den wir aneynander zu haben schuldig seyn/  
Dañ wer da spricht/vnser/ der süchet nit das seyn/  
sonder ander leut güt vñ frumen/Er sihet vmb sich  
vñ wirt gewar/das vil leut allenthalben sein/in ge  
leych/die alle vnfers Herr Gots hilff vnd gnad be  
dürffen/Vnd dieweyl er auß Gottes gnaden so ferr  
kumen ist/das er Got für eynen vatter erkennet vñ  
nennet/so begert er/Got wölle sich als ein vater/sey  
nes vnd jes unglücks zügleich annemen/vnd inen  
rath schaffen/Darumb spucht er/Vnser vatter/nit  
meyn vatter alēyn.

Vatter ist glaube/ Vnser ist liebe.

Der du bist im hymel.

Das ist/der du alle ding gewaltig registir in hyl  
mel vñ auff erden/Vnd diß ist ein erkantnis der ge  
walt gottes/vñ emsig rüffen vnd sehnen der heyligē  
gottes auff erden/die da Begeren/dz sie auch der mal  
eins an dem ort sein möchtē/entledigt von disem ja  
mer vñ ellend/Darñ sie leben müssen auff erden/da  
sie in jrs vaters schoß vñ arm rhien möchten/vnd  
sagen also/Wir sein seer weyt vō dir vater/wir auff  
erden/du im himel/wen wirt es der mal eins werde  
dz wir vns vnfers erbteils mit freunde ergerē mögē.

Die Erst bitte.

Geheyliget werde deyn name.

Gottes namen sind/Jesae. jr. Wünderlich/Rat  
Stark/Got/Zeldt/Fridfürst/Ewiger vatter/Get  
recht/Zeyland/Gnad/Gerechtikeyt/Barmherzig  
keyt/Almechtig/Gütig/Leben/Liecht/Starcke/vñ  
alles was güt genent ist/ist Gottes namen.

mit du

Menschen nam  
ung/Sind tod h  
rens/freedy der  
barmherzichkeyt  
de/an Got nicht g  
lieben/Gottes vor  
nent werden/das

Tu wil sterck  
vnd ir schwacheyt  
berügen aber emp  
cheyt/darumb beg  
auff eden lassen h  
vnd das sie densel  
chem mögen/Sie k  
namen stat/seynen  
tlichen vñ recht  
nach iren vateren g

So ist das nun  
heylige/Mach da  
achten vnd priesen  
eynen/vnd das du r  
keyt/sind vnd den  
rechtkeyt gunst v  
men auff eden sung

Die

Zu kummen

Die heyligen bek  
hie leben auff eden  
umb schreyen sie/G  
ung zur lunde/vnd  
je heyt new vnd rey  
yung gütlich leben ka  
sen vnsucht vnd vn  
Dz i

mit kurzer auflegung.

Menschen namen sind / schwacheyt / Gotflestung / Sünd / tod / helle / mörder / blüchund / kinder des zorns / knecht der sund / zelle brende / vngedult / vn barmhertzigkheit / thörichteyt / bosshert / betrug / list / schade / an Got nicht gedencken / sich selbs am höchsten lieben / Gottes verächter / vn alles was böß mag genent werden / das ist der menschen name.

Tu wil fleisch vnd blüt ire namen hoch achten / vnd ir schwacheyt weder bekennen noch wissen / die heyligen aber empfinden ire gyffrige natur vn schalckheit / darumb begeren sie / Got wölte seynen namē auff erden lassen hoch geacht werden vō yederman vnd das sie denselbigen namen heilig vn selig brauchen mögen / Sie bitten auch / das in ir vater an irer namen stat / seynen namen setzen wölle / Dañ die natürlichen vn rechtgeporne eheliche kinder werden ja nach iren vātern genennet.

So ist das nun die meynung / Dein nam werd geheyliget / Mach das wir deynen namen alleyn groß achten vnd preysen / seliglich brauchen / predigen / ehren / vnd das du vns gebst für vnser vngerechtigkheit / sund vnd den tod / den wir verdienet hetten / gerechtigkeit / gunst vnd leben / Laß auch keynen namen auff erden sunst mer stat haben vn auffkumē.

Die ander bitt.

Zū kumme deyn reich.

Die heyligen bekennen offentlich / das dieweil sie hie leben auff erden / in des teuffels reich sind / darumb schreyen sie / Got wölte inen benemen die neygung zur sunde / vnd in geben den heyligen geyst / der ir hertz new vnd reyn mache / das sie lust gewinnen zum gūten / lieben keuscheyt vnd eynigkeit / vnd hasen vnsucht vnd vneynigkeit.

Des teuffels reich.